

PROTOKOLL

über die am Donnerstag, den 20.02.2014 stattgefundene öffentliche Gemeinderatssitzung:

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21 Uhr 20

Anwesende: Bgm. Mag. Johanna OBOJES-RUBATSCHER
Vize-Bgm. Thomas ZANGERL
GR. Josef HEIS
GR. Josef BAUMANN
GR. Alois HÖRTNAGL
GR. Rupert ALTENHUBER
GR. Evi MAIR
GR Mag. Hubert DEUTSCHMANN
GV. David HUEBER
GV. Christian SCHÖPF
GR. Gottfried NOTHDURFTER
GR. Patrick WEBER
GR. Sonja SCHUSTER
GR. Roman TRIENDL – Ersatz
GR. Andreas ABENTHUNG – Ersatz

Entschuldigt: GR. Brigitte SPIEGL
GR. MMag. Michael Grünfelder

Bürgermeisterin Johanna Obojes-Rubatscher begrüßt die anwesenden Gemeinderäte/Innen und Zuhörer und eröffnet die heutige öffentliche Gemeinderatssitzung.

Tagesordnung:

1. Bericht der Bürgermeisterin

2. Bericht über die Gemeindevorstandssitzung
3. Bericht und Beschlussfassung über Sitzung des Ausschusses für Weg, Wasser, Kanal und Verkehr
4. Beratung und Beschlussfassung über Ankauf Parkscheinautomaten
5. Beschlussfassung betreffend Pachtvertragsverlängerung Kapferer Maria
6. Wildbach- und Lawinenverbauung - Beratung und Beschlussfassung betreffend Instandhaltungsmaßnahmen in der Au
7. Beratung und Beschlussfassung betreffend Vereinbarung mit Gemeinde Ranggen – SB Sulzstich
8. Personalangelegenheiten
9. Anfragen, Anträge und Allfälliges

Punkt 1

Bericht der Bürgermeisterin

Am 28. Jänner hat der Vereinsstammtisch stattgefunden.

Der Sprengelarzt Dr. Steiger ist in den Ruhestand gegangen. Er wurde von den Sprengelgemeinden bei einer Feier würdig verabschiedet.

Die Bürgermeisterin bedankt sich nochmals für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich ihres Geburtstages.

Punkt 2

Bericht über die Gemeindevorstandssitzung

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vom 21. Jänner beschlossen, die „Rangger Köpfl-Trophy“ der Sektion Rad mit € 400.- zu unterstützen.

Punkt 3

Bericht und Beschlussfassung über Sitzung des Ausschusses für Weg, Wasser, Kanal und Verkehr
--

Der Obmann des Ausschusses, GR Josef Heis, berichtet von der Sitzung vom 16. Jänner 2014. Im Laufe der Kanalsanierung wurden vom Planungsbüro Eberl zusätzliche Leistungen erbracht bzw. werden im heurigen Jahr noch nötig sein. GR Heis erläutert die Ursache der Mehrkosten und erklärt, dass der Ausschuss sich mit dem Planungsbüro Eberl auf eine Pauschalabgeltung aller Mehrkosten in Höhe von € 25.000.- geeinigt hat. Somit sind alle anfallenden Kosten, auch für die heuer noch zu erbringenden Leistungen, abgegolten.

Gemeindevorarbeiter Reinalter Herbert bestätigt die erbrachten zusätzlichen Leistungen und deren Notwendigkeit.

GR Josef Heis stellt den Antrag, dem Planungsbüro Eberl eine Pauschalabgeltung in Höhe von € 25.000.- zu genehmigen.

Davon werden Euro 10.000,-- sofort, der Rest nach endgültiger Abrechnung des Projektes bezahlt.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 4

Beratung und Beschlussfassung über Ankauf Parkscheinautomaten

Der Parkscheinautomat in Stigltreith gibt immer wieder Anlass zu Beanstandungen seitens der Parkplatznutzer, da nur Münzen eingeworfen werden können. Dieser Automat soll am Parkplatz für Tourengänger bei der Talstation aufgestellt werden. Beim neuen Automaten soll die Bezahlung mit Bankomatkarten möglich sein.

Es ist zwar ein Budgetansatz für den Ankauf eines Parkautomaten vorhanden, die Summe wird aber überschritten. Es gibt 2 Angebote.

Die Kosten liegen höher als budgetiert, bei ca. EUR 6.000,-- + Kosten für Bankomatfunktion.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, den entsprechenden Parkautomaten anzukaufen und aufzustellen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 14

NEIN-Stimmen: 1

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

Punkt 5

Beschlussfassung betreffend Pachtvertragsverlängerung Kapferer Maria
--

Die Bürgermeisterin verliert den Nachtrag zum Pachtvertrag vom 26.06.2002, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Oberperfuss und Frau Maria Kapferer. Dieser Pachtvertrag für den Spielplatz in Oberperfuss-Berg soll um weitere 5 Jahre verlängert werden. Zudem werden die Errichtung eines Brunnens und die Abhaltung von Sportveranstaltungen der Turnerinnen sowie das alljährliche Käfigturnier gestattet. Das Pachtverhältnis endet am 31.12.2026.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, den modifizierten Pachtvertrag vom 10.10.2013 zu beschließen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 6

Wildbach- und Lawinenverbauung - Beratung und Beschlussfassung betreffend Instandhaltungsmaßnahmen in der Au
--

Mehrfach haben Steinschläge das Betriebsgebäude des Transportunternehmens Rubatscher im Ortsteil Au stark beschädigt. Die Sicherheit der Personen, die sich am Betriebsgelände aufhalten, ist dadurch gefährdet. Die Wildbach- und Lawinenverbauung errichtete deshalb zwei Steinschlagschutznetze. Der Interessentenbeitrag beläuft sich auf € 11.900.-.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, den Interessentenbeitrag in Höhe von € 11.900.- zu übernehmen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

ENTHALTUNG: 0

BEFANGENHEIT: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 7

Beratung und Beschlussfassung betreffend Vereinbarung mit Gemeinde Ranggen – SB Sulzstich
--

Die Bürgermeisterin verliest die Vereinbarung über die Trinkwasserversorgung sowie die Löschwasserversorgung des im Eigentum der Bergbahnen Oberperfuss stehenden und auf Rangger Gemeindegebiet befindlichen Restaurants „Sulzstich“. Der Gemeinderat von Ranggen hat dieser Vereinbarung bereits zugestimmt.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Vereinbarung über die Trink- und Löschwasserversorgung des Restaurants „Sulzstich“ mit der Gemeinde Ranggen abzuschließen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 8

Personalangelegenheiten

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, für diesen Tagesordnungspunkt die Öffentlichkeit auszuschließen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 9

Anträge, Anfragen und Allfälliges

GR. Mair Evi erkundigt sich nach dem Stand der Urnengräber, da das letzte Urnengrab bereits vergeben wurde.
Die Bürgermeisterin erklärt, dass die neuen Grabstätten unverzüglich umgesetzt werden sollten.

GR. Josef Heis ist aufgefallen, dass 3 Tage nach Präparierung der Rodelbahn im Bereich „Arch“ diese durch Holzbringungsarbeiten wieder zerstört wurde.

GV. Schöpf Christian erkundigt sich, ob die Hangsicherung hinter Markt Norbert endgültig abgerechnet wurde.
Die Bürgermeisterin erklärt, dass dies noch nicht erfolgt ist.

Weiters erkundigt er sich, wie der Taxidienst nach Sellrain angenommen wurde.
Die Bürgermeisterin erklärt, dass nur sehr wenige Personen das Angebot annehmen.

Weiters bringt er vor, dass die Verkehrsspiegel in der Kengelscheiben immer noch nicht montiert sind.

Die Bürgermeisterin wird die Gemeindearbeiter sofort damit beauftragen.

GR. Hörtnagl Alois erkundigt sich nach dem Stand der Widmung Weber Franz für den Schafstall.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass nach Vorliegen des Gutachtens durch den Raumplaner dies dem Gemeinderat vorgelegt wird.

GV. Hueber David erkundigt sich nach dem Stand des Antrages auf Stallneubau von Wegscheider Werner. Der Antrag liegt bereits über 1 Jahr vor.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass der Raumplaner mit der Sache befasst ist.

GR. Weber Patrick erkundigt sich nach dem Stand betr. Erlassung eines Bebauungsplanes i.d.S Kirchebner Alexander.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass der Raumplaner mit der Sache befasst ist.

Weiters erkundigt er sich nach dem Stand i.d.S. Turnsaal Kematen.

Die Bürgermeisterin erklärt die derzeitige Situation.

Weiters erkundigt er sich nach dem Stand betr. Gewerbegebiet Kematen.

Die ,Bürgermeisterin wird sich unverzüglich beim Bürgermeister von Kematen erkundigen.

GR. Rupert Altenhuber stellt die Anfrage, wer die Aufstellung des „Maschgerwagens“ mit Ausschank der Landjugend am Liftparkplatz genehmigt hat.

GR. Mag. Hubert Deutschmann erklärt, dass lediglich um das Abstellen des Wagens für 1 Nacht angefragt und zugesagt wurde.

Weiters stellt der die Anfrage, ob sich die Zusammensetzung des Aufsichtsrates der Bergbahnen geändert hat.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass Michael Niederkircher abbestellt und ein Mitglied des Gemeinderates bestellt wird – wie im Gesellschaftsvertrag vorgesehen.

Vizebürgermeister stellt die Anfrage betr. Überprüfung der Leasingvertrag seitens der Kommunalberatung erfolgt ist.

GR. Josef Baumann erklärt, dass noch keine Rückmeldung erfolgt ist.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass bei der Tür im Peter Anich Haus unbedingt ein Rigol vorgeschrieben wird.

Die Gemeinde verzichtet auf den Einbau eines Rigols.

Die Gemeinderäte:

Die Schriftführerin:

Die Bürgermeisterin: